



Sammlung Theaterzettel

Der Zweikampf

Héroid, Ferdinand

1854-03-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 90. — Sonntag, den 19^{ten} März, 1854.

Der Zweikampf.

Oper in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen des Planard, für die deutsche Bühne bearbeitet von Lichtenstein. Musik von Hetold.

| | |
|---|------------------|
| Margarethe, Königin von Navarra | Fräul. Pruckner. |
| Gräfin Isabella von Montal, aus Bearne, Hof- fräulein der Königin | Fräul. Kohn. |
| Mergy, Edelmann aus Bearne, vom König von Navarra nach Paris gesandt | Herr Schöffler. |
| Comminge, Obrist in Diensten des Königs von Frankreich | Herr Stepan. |
| Cantarelli, ein Italiener, Cornet | Herr Kocke. |
| Girot, Inhaber eines Wirthshauses auf der bunten Wiese | Herr Ditt. |
| Nicette, dessen Braut | Frau Wlczek. |
| Ein Brigadier | Herr Mayer. |
| Ein Gefreiter | |
| Erster Häfcher | Herr Heller. |
| Zweiter Häfcher | Herr Leonhardt. |
| Ein Page | Fräul. Haupt. |

Masken. Ein Commando der königlichen Garde. Bürger und Bürgerinnen von Paris. Häfcher. Wachen.

Die Handlung geschieht unter der Regierung Heinrichs III. im Jahre 1582 in Paris.

Der Schauplatz ist im ersten Acte Girots Gasthaus, im zweiten Acte ein Saal im Louvre, im dritten ein Spaziergang (damals pré aux eleros genannt), dem Louvre gegenüber, an der Seine; (dieser Platz war in jener Zeit der gewöhnliche Ort für Duelle vornehmer Personen.)

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung um 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

| | | |
|--|-----------------------|----------|
| Nummerirte Plätze in der großen | Loge auf der Gallerie | — 24 fr. |
| Mittel-Loge 1 fl. 45 fr. | Gallerie | — 18 fr. |
| Reserve-Logen des mittlern Ranges 1 fl. 20 fr. | Seitenbänke daselbst | — 12 fr. |
| Parterre — 48 fr. | | |

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Frankenthal und Worms.

Kranf: Herr Henschel.